

Ressort: Musik

Cyndi Lauper am 2.Juli in Köln

Still unusual

Köln, 03.06.2016, 06:06 Uhr

GDN - Cyndi Lauper, die in den 1980er Jahren mit Hits wie "Girls just want to have fun", "True Colors" und "Time after time" zum Weltstar avancierte, meldet sich mit ihrem neuen Album "Detour", das sie ihren deutschen Fans am 2. Juli im Kölner E-Werk live vorstellen wird, zurück.

"She's So Unusual", so der Titel ihres Debütalbums, katapultierte Cyndi Lauper an die Spitzen der Charts und machte sie zum Weltstar. Ungewöhnlich war sie in der Tat und ist es bis heute geblieben. Mit schrillen Outfits, hochtouperten, grell leuchtenden Haaren und Netzstümpfen sorgte sie für Aufsehen und Belebung in der damaligen Musikszene.

Im Laufe der Jahrzehnte hat sie sich mehrfach, äußerlich wie auch musikalisch, gewandelt, ist sich dabei stets treu geblieben und für "normal" solle man sie, nach eigenem Bekunden, nach wie vor nicht halten, denn sie habe es schon immer gehasst, gewöhnlich zu sein.

Ende der 1970er Jahre formierte Cyndi Lauper die Band "Blue Angels", mit der sie sich stilistisch dem Sound der späten 50er und frühen 60er Jahre widmete. Größere Erfolge stellten sich allerdings erst mit dem erwähnten Soloalbum "She's So Unusual" sowie dem Videoclip zur Single "Girls just want to have fun", der als stilprägend in die Geschichte des Musik-TVs einging, ein.

1986 veröffentlichte Cyndi Lauper ihr zweites Album "True Colors", dessen Titelsong es bis auf Platz 1 der US-Charts schaffte. Doch auf dem Höhepunkt ihrer Karriere, entschied Lauper, sich künstlerisch neu zu orientieren, auch da ihr der zunehmende Starrummel, mit den damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen und der zwangsläufigen Distanz zu ihren Fans, unangenehm war.

In den folgenden Jahren überraschte sie ihre Hörer wiederholt, nahm Alben mit Songs aus den 50er und 60er Jahren des 20. Jahrhunderts auf, widmete sich dem Dancefloor sowie dem Blues.

Lauper tourte mehrfach mit wechselnden Bands und Gastmusikern durch Nordamerika, um auf die Rechte Homosexueller aufmerksam zu machen und Geld für die "Human Rights Campaign", zu sammeln.

Mit ihrem elften Album "Detour", das im Mai erschienen ist, wendet sich die mehrmalig mit Preisen, wie dem Grammy, Emmy und Tony, ausgezeichnete Sängerin, Songwriterin und Schauspielerin der Countrymusik zu und hat für die Aufnahmen hochkarätige Kollegen, wie Emmylou Harris und Willie Nelson, um sich geschart.

Die neuen Songs, aber sicherlich auch einige Hits aus vergangenen Tagen, wird Cyndi Lauper im Rahmen einer Welttournee ihrem Publikum vorstellen. Am 2. Juli macht sie in Deutschland Halt und wird im E-Werk in Köln auftreten.

Karten für das Konzert sind an alle bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 42€ zzgl. VVK-Gebühren erhältlich. Ticket-Hotline 0221/ 2801, Online-Bestellungen unter www.eventim.de.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73415/cyndi-lauper-am-2juli-in-koeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Mario Graß

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Mario Graß

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com